



Protokoll Delegiertenversammlung Rassegeflügel Schweiz

Samstag, 15. Juni 2019, 14.00 Uhr

Restaurant Linde, Rubigenstrasse 46, 3123 Belp

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Feststellung der Präsenz
4. Protokoll der DV vom 9. Juni 2018
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Finanzgeschäfte
 - a) Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht
 - b) Budgetnachtrag 2019
 - c) Budget 2020
 - d) Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung
 - e) Beiträge an die Rasseklubs
 - f) Vorstandskredit
7. Wahlen
 - a) Revisionsstelle
8. Anträge
9. Ausstellungen
 - a) EE-Ausstellung 2018 in Herning
 - b) Hähneschau 2018 in Frauenfeld
 - c) 10. Schweizerische Jugendmeisterschaft 2019 in Lenzburg
 - d) Nationale 2020 in Winterthur
 - e) Hähneschau 2021 in Interlaken
 - f) Nationale 2022 und weitere
10. Ehrungen
11. Mitteilungen

12. Verschiedenes

Miteinander reden, gemeinsam diskutieren, um den Tatsachen ins Auge zu sehen, hab Mitgefühl, auf andere hören, Ideen austauschen, und das alles unter Berücksichtigung der Ziele, die wir uns gesetzt haben.

All diese Punkte, die von vornherein einfach, aber manchmal sehr kompliziert in der Umsetzung in die Praxis in der heutigen Welt des Individualismus sind, sind für mich wichtige Werte. Dies ermöglicht es uns, voranzukommen, Fortschritte zu machen, uns zu verbessern und sicherzustellen, dass alle unsere Ziele mittel- bis langfristig erreicht werden. In diesem Sinne hat der Vorstand im vergangenen Jahr Rassegeflügel Schweiz geführt und die heutige Sitzung vorbereitet.

Mit dieser Einleitung erklärt der Präsident, Jean-Maurice Tièche die Delegiertenversammlung 2019 als eröffnet.

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Delegierten im Namen des Vorstandes von Rassegeflügel Schweiz in Belp. Besonders Willkommen heisst er den Ehrenpräsidenten Martin Wyss und alle anwesenden Ehrenmitglieder von Rassegeflügel Schweiz. Speziell begrüsst Jean-Maurice Tièche den Gast vom Vorstand Kleintiere Schweiz, Jürg Schmid

Um die Übersetzung zu erleichtern, bittet der Vorsitzende alle Sprechenden ihre Voten ebenfalls in der Schriftsprache vorzutragen! Es wird gegenseitig erwartet, dass alle Diskussionen zu den Geschäften sachlich und fair geführt werden.

Entschuldigungen

Für die heutige Delegiertenversammlung sind wiederum verschiedene Entschuldigungen beim Vorstand eingegangen.

Die Namen aller Entschuldigten können im DV Protokoll, welches auf dem Web erscheinen wird, nachgelesen werden.

Ehrenmitglieder:

Willi Burkhart
Manuel Strasser
Markus Fuchs

Hanspeter Blättler
Daniel Grossenbacher
Hansruedi Bigler
Fritz Tanner

Kleintiere Schweiz:

Regula Wermuth

Kantonalverbänden:

Wallis: Frédéric Rossi und Fabrice Albertoni

Sektionen:

KTZV Gossau-Grüningen, Käthi Wirz
OV Eschenbach, Bernhard Reymann + Anita Rast
Bubikon-Wolfhausen, Walter Jakob
KTF Wald ZH, Martin Zollinger

Rassegeflügelrichtervereinigung:

Igor Vieille

Ausbildungskommission:

Hanspeter Schürch

Ein herzliches Dankeschön an Michel Bovet für die Simultan- Übersetzung der heutigen Delegiertenversammlung.

Bevor wir mit den Geschäften der diesjährigen Delegiertenversammlung beginnen, wollen wir uns an all jene erinnern, die wegen Krankheit oder eines anderen Gebrechens heute nicht unter uns sein können. Wir wünschen ihnen allen baldige und vollständige Genesung.

Totenehrung

Auch im vergangenen Verbandsjahr sind leider viele Kolleginnen und Kollegen für immer von dieser Erde abberufen worden.

Stellvertretend für all jene, die uns im letzten Jahr für immer verlassen haben, gedenken wir unseren verstorbenen Ehrenmitgliedern, Hans Zürcher, St-Aubin und

Anton Meier, Sursee.

Jean-Maurice Tièche bittet alle die Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren und sich zu ihrem Gedenken von den Sitzen zu erheben. Danke!

Der Versand der DV-Unterlagen erfolgte termingerecht am 20. Mai 2019 von der ZT media in Zofingen. Stimmkarten haben alle Organisationen erhalten, welche in der Kleintiere-Schweiz Statistik Mitglieder der Fachabteilung Geflügel gemeldet haben. Bei Vereinen, wo der Geflügelobmann vakant gemeldet ist, wurden die Stimmkarten an die Adresse des Präsidenten gesandt. Ebenfalls wurde die Traktandenliste der heutigen Versammlung im „Kleintierzüchter“ der Tierwelt in Deutsch und Französisch publiziert und konnte auf der Internetseite unseres Verbandes ausgedruckt werden. Auf den Versand der Unterlagen wurde in den bereits erwähnten Medien hingewiesen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Vorstand schlägt der Versammlung folgende Personen als Stimmenzähler vor: Mathys Heinz, Sandmeier Patrick und Kocher Walter. Ohne Gegenstimme werden die Vorgeschlagenen gewählt.

Als Chef Stimmenzähler wird Samuel Wampfler vorgeschlagen und ohne Gegenstimme gewählt.

Der Präsident gratuliert allen Gewählten und bittet sie nun, die Stimmkarten der Delegierten und die Anwesenden zu zählen und das dem Chef Stimmenzähler zu melden.

3. Feststellung der Präsenz

Anwesend sind 98 Delegierte mit 175 Stimmkarten, davon ein Gast. Das absolute Mehr beträgt somit 88 Stimmen.

4. Protokoll der DV vom 9. Juni 2018

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 9. Juni 2018 in Yverdon ist im „Kleintierzüchter“ Nr.26 vom 28. Juni 2018 in beiden Sprachen erschienen. Innerhalb der 30-tägigen Einsprache Frist sind keine Änderungswünsche eingetroffen, das Protokoll gilt somit als genehmigt. Der Präsident bedankt sich für die Verfassung des Protokolls bei Gabi Maurer und bei Michel Bovet für die Übersetzung.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Jean-Maurice Tièche übergibt das Wort der Vize- Präsidentin, Gabi Maurer. Der

Jahresbericht des Präsidenten wurde zusammen mit den Unterlagen zur Delegiertenversammlung allen Organisationen in deutscher und französischer Sprache zugestellt, ebenfalls ist er in beiden Sprachen im „Kleintierzüchter“ erschienen und konnte auf der Website von Rassegeflügel Schweiz gelesen werden. Gabi Maurer fragt die Versammlung an, ob berechtigte Ergänzungswünsche oder Fragen zum Jahresbericht des Präsidenten vorhanden sind? Dies ist nicht der Fall. Ohne Gegenstimmen und mit Applaus wird der Jahresbericht des Präsidenten angenommen. Die Vize-Präsidentin verdankt die Arbeit und Einsatz von Jean-Maurice Tièche für Rassegeflügel Schweiz.

6. Finanzgeschäfte

Letztes Jahr hatte der Präsident der Versammlung gesagt, dass wir uns bewusst sein müssen, dass die finanzielle Zukunft nicht einfacher wird. Wir müssen neue und innovative Lösungen finden, um Geld zu sparen und unsere Aktivitäten zu finanzieren. Am 2. Februar 2019 wurde ein Workshop zu diesem Thema durchgeführt. Durch die aktive Teilnahme der Präsidenten und Obmänner wurden viele gute Vorschläge und Ideen eingebracht. Der Vorstand studiert und prüft alle Vorschläge. Die ersten Vorschläge wird der Kassier in den entsprechenden Traktandenpunkte der Rechnung vorstellen.

Mit Peter Gütle hat Rassegeflügel Schweiz einen ausgewiesenen Fachmann. Er wird durch die Traktanden der Finanzen führen. Mit dankenden Worten leitet der Kassier seine Rede ein. Er dankt für das langjährige Sponsoring mit Häfliger AG bzw Melior/biomill. Der Vertrag wurde infolge Geschäftsaufgabe von biomill mit dem Kleintierfutter auf Ende 2018 gekündigt. Ebenso dankt er der Tierwelt AG für die finanziellen Beiträge, dem langjährigen Mieter von der Liegenschaft in Zollikofen für die pünktliche Zahlung der Miete, den Kantonalverbänden und Rasseklubs für ihre Mitgliederbeiträge.

a) Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht

Peter Gütle erläutert die grössten Ausgaben wie z.B. die Gesamtausstellung in Fribourg, den Geflügeltag in den BEA Hallen, die Hähneschau Frauenfeld und die Züchter- und Obmännerreise nach Lyon. Dafür konnten die Ausgaben bei der Verwaltung gesenkt werden. Gleichzeitig dankt er den Spendern der nicht zurückgeforderten Standgelder der Nationalen Martigny.

Am 23. April 2019 wurde die Rechnung in Fribourg geprüft. Gilles Python verliert den

Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung die Annahme der vorliegenden Rechnung unter gleichzeitiger Décharge-Erteilung an den Kassier.

Der Präsident lässt über die Jahresrechnung und den Revisorenbericht abstimmen. Ohne Gegenstimmen wird die Jahresrechnung 2018 und den Revisorenbericht angenommen. Peter Gütle dankt für das Vertrauen.

Jean-Maurice Tièche bedankt sich bei Peter Gütle für die umsichtige Verwaltung der Finanzen von Rassegeflügel Schweiz. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Gilles Python und Michael Picard für die Rechnungsprüfung.

b) Budgetnachtrag 2019

Der Kassier orientiert über die neue Aufteilung der Tierwelt-Erträge. Neu wird der Grundkurs für alle CHF 40.- und für alle weiteren Kurse werden für Mitglieder CHF 40.- und Nichtmitglieder CHF 80.- kosten. Das Budget konnte bei der Verwaltung weiter gekürzt werden, weil der Vorstand neue Entschädigungsrichtlinien ausgearbeitet hat. Am Vortag konnte ein neuer Sponsoringvertrag mit der UFA unterzeichnet werden, der uns für die nächsten 5 Jahre je CHF 10'000.- einbringen wird.

Ohne Gegenstimmen werden die Budgetnachträge 2019 genehmigt.

c) Budget 2020

Der grösste Sponsor ist die Tierwelt. Die Erträge sind nach wie vor rückläufig. Budgetiert sind Mindereinnahmen von CHF 85'000.-. Im 2020 findet die nächste Nationale Geflügelausstellung in Winterthur statt. Die ist mit einem Minus von CHF 80'000.- im Budget eingerechnet. Die Mitgliederbeiträge werden in Zukunft ein ernstes Thema werden.

Ohne Gegenstimmen wird das Budget 2020 genehmigt.

d) Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung

Der Mitgliederbeitrag wird zurzeit auf CHF 1.- belassen. Entschädigung inkl. Verpflegung neu CHF 220.-, Delegationen neu CHF 100.-, Reisespesen CHF 0.60 / km.

Die pauschale Vorstandsentschädigung von CHF 20'000.- wird belassen. Auch die Honorare der Vertreter im Europaverband für die Sitzungen an den EE-Seminaren, EE-Richtertagungen und ESKG wurden nach unten korrigiert.

Die Versammlung nimmt ohne Gegenstimme den Jahresbeitrag und die Vorstandsentschädigung an.

JM Tièche begrüsst die Delegation mit Peter Straub, OK Präsident, Markus Vogel, Präsident Kleintiere Schweiz und Sandra Lanz, Leiterin Verbandssekretariat. Markus Vogel überbringt die besten Grüsse von Kleintiere Schweiz und orientiert kurz über die Vorlagen der Delegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz. Auch stehen Wahlen des gesamten Vorstandes an. Der abtretende Kleintiere Schweiz Präsident bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und verabschiedet sich von den Rassegeflügel Züchtern. JM Tièche dankt M. Vogel für die finanzielle Unterstützung von Kleintiere Schweiz und wünscht ihm alles Gute für seine Zukunft.

e) Beiträge an die Rasseklubs

Im Anschluss an die ZOT vom 4. Mai 2019 sassen der Vorstand und die Rasseklubvertreter zusammen und diskutierten über die Klubbeiträge. Die verschiedenen Wortmeldungen, Vorschläge, Ideen und Anregungen wurden aufgenommen. Nun wird er Vorstand mögliche Ideen ausarbeiten und sie an der POK 2020 präsentieren.

Für das laufende Jahr bleiben sie beim Alten: CHF 300.– als Sockelbeitrag, die bereits den Klubs überwiesen wurden und CHF 300.– gebunden an die Teilnahme der Anlässe POK, ZOT und DV. Für nationale Klubschauen, die im Rahmen von nationalen Geflügelschauen stattfinden, oder bei eigener Klubschau in Zwischenjahren wird auf Antrag des Klubs eine Entschädigung von CHF 2.– pro Tier gewährt.

Das Wort wird nicht verlangt. Die Versammlung beschliesst ohne Gegenstimme die Rasseklubbeiträge für 2019 zu belassen.

f) Vorstandskredit

Der Vorstandskredit von CHF 7'500.– pro Geschäft, im Maximum CHF 25'000 pro Jahr wird von der Versammlung ohne Gegenstimme gut geheissen.

Gilles Python dankt dem Vorstand für die Reduktion der Spesen und das Finden eines neuen Sponsors im Interesse der Sache.

Der Präsident fasst zusammen: Dank der finanziellen Beteiligung der Kursteilnehmer an den Kurskosten und die Anpassung der Entschädigungsrichtlinien kann in einem weiteren Schritt die Verbandskasse ein bisschen entlastet werden.

7. Wahlen

a) Revisionsstelle

Gilles Python und Michaël Picard der Firma Fidustrust Revision AG stellen sich für ein weiteres Jahr als Rechnungsprüfer zur Verfügung. Beide Herren sind Eidgenössisch diplomierte Wirtschaftsprüfer. Dass Gilles Python selber aktiver und engagierter Kleintierzüchter ist, vereinfacht verschiedene Mechanismen enorm.

Ohne Gegenstimme werden Gilles Python und Michaël Picard für ein weiteres Jahr als Rechnungsprüfer wiedergewählt. Der Präsident gratuliert zur Wahl und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

8. Anträge

Anträge an die Delegiertenversammlung sind jeweils bis am 31. Dezember des Vorjahres eingeschrieben und schriftlich begründet an den Präsidenten einzureichen. Von Seiten der Mitglieder ist bis zum 31. Dezember 2018 keinen Antrag beim Präsidenten eingegangen.

9. Ausstellungen

Durch das Traktandum Ausstellungen wird der Ausstellungsverantwortliche Hansueli Zahnd führen.

a) EE–Ausstellung 2018 in Herning

Ursula Götz orientierte über die EE Ausstellung. Die Schweiz war mit 20 Enten vertreten. Dabei durfte Beat Schoch mit weissen und wildfarbigen Zwergenten je den Europameister– und Europachampion Titel abholen. Sie überreicht ihm die 4 Auszeichnungen vereint in einem Bild. Herzliche Gratulation. An dieser Stelle spricht Ursula Götz an den dänischen Geflügelverband unter der Leitung von Willy Littau einen grossen Dank aus. Sie hatten jedes nicht verkaufte Schweizer Tier mit je Euro 20.– entschädigt.

b) Hähneschau 2018 in Frauenfeld

Hansueli Zahnd nimmt die Championtellervergabe vor:

Puten und Perlhühner: Jakob Walter, Gossau ZH, Deutsche Puten

Gänse: Beat Graf, Kirchberg, Höckergänse

Enten: Fam. Zollinger, Wald ZH, Smaragtenten

Hühner gross: Martin Wyss, Niedergösgen, Kraienköpfe

Verzweigte Grossrassen: Beat Baumeler, Geiss, Zw. Welsumer

Urzwerge: Urs Lochmann, Erlinsbach, Antwerpener Bartzwerge

Hühnervögel: Monika Roveda, Frauenfeld, Geierperlhuhn

Entenvögel: Marcel Strässle, Kirchberg, Spiessente

Jugendchampion, Graf Anna, Kirchberg, Australops

Mit Applaus werden die Sieger gewürdigt.

Hubert Schönenberger, OK-Präsident dankt allen Spendern und Gönnern v.a. Ruth Keller für die grosszügige finanzielle Unterstützung. Er dankt den Helfern aus den Vereinen und dem Verband für die Unterstützung. Als grösste Enttäuschung empfand er, dass Kleintiere Schweiz und die übrigen Fachverbände der offiziellen Eröffnung fern blieben.

c) 10. Schweizerische Jugendmeisterschaft 16.–20. Januar 2019 in Lenzburg

Mit einem Kurzfilm als Rückblick eröffnet Ursula Götz das Traktandum. Von 28 Jugendlichen waren 86 Tiere der Sparte Rassegeflügel vertreten.

Die Sieger:

Wassergeflügel und Puten:

1. Rang Mathys Tayler Savannah, Kölliken
2. Rang Theiler Leonie, Edlibach
3. Rang Schleich Sandro, Frauenfeld

Grossrassen Geflügel:

1. Rang Graf Anna, Kirchberg
2. Rang Bader Pascal, Brittnau
3. Rang Mathys Dylan, Kölliken

Zwergrasse Geflügel:

1. Rang Morgenthaler Nando, Richenthal
2. Rang Bolliger Flurin, Zuzwil
3. Rang Thym Jonas, Urnäsch

d) Nationale 2020 in Winterthur

Urs Weiss orientiert als OK-Präsident über die nächste Nationale, die vom 12. / 13. Dezember 2020 in der Eulachhalle in Winterthur durchgeführt wird. Es besteht eine Zusammenarbeit mit den Kantonalverbänden Schaffhausen, Thurgau und Aargau. Er stellt das OK vor.

e) Hähneschau 2021 in Interlaken

Die Hähneschau 2021 findet im Mustery Park in Interlaken statt. Das OK ist sich am Bilden.

f) Nationale 2022 und weitere

Die Aargauer möchten gerne die Nationale im 2022 durchführen. Im Moment fehlt noch die geeignete Halle mit einer Fläche von 5'000 m².

Jean-Maurice Tièche bedankt sich bei HUZ für sein grosses Engagement für die verschiedenen nationalen Ausstellungen. Wie die Delegierten wissen, hatte Hansueli Zahnd Anfang Jahr seine Demission eingereicht. Nach dem hatten wir diverse Anfragen zu seiner Demission von der Züchterschaft erhalten. Sie haben mit Unverständnis auf seinen Rücktritt reagiert. Sie sind der Meinung, dass es unbedingt einen Ausstellungschef Rassegeflügel Schweiz braucht. Nach der Hähneschau in Frauenfeld erhielt er Kritik und Reklamationen von verschiedenen Züchtern zur Ausstellung. Das hat ihn in der Wichtigkeit bestärkt, dass der Verband einen Verantwortlichen für das Ausstellungswesen hat. Zum Glück haben wir noch einen Vorstand, wo wir zusammen diskutieren können und an der Sitzung von 10. April hat er beschlossen, seine Demission als Verantwortlicher für Ausstellungen zurück zu ziehen.

Der Vorstand begrüsst seinen Entschluss zur Weiterführung seines Amtes. Ebenso würdigten die Anwesenden mit Applaus die Entscheidung von HU Zahnd.

10. Ehrungen

Mit Sicherheit gehören die Ehrungen zu den schönsten Ereignissen einer Delegiertenversammlung. Auch heute werden wir verdienstvolle Züchterinnen und Züchter für ihren langjährigen Einsatz in der Rassegeflügelzucht ehren. Seit vielen Jahren hat Rassegeflügel Schweiz eine Auskunftsstelle für Fachfragen. Diese wird der Vorstand neu organisieren. Bis Anfang 2019 hatte Hans und Margrit Zürcher kompetent und engagiert diesen Dienst erfüllt. Mit Applaus wird Margrit Zürcher für ihre langjährige Unterstützung bedankt.

2003 an der DV in Elm wurde sie in den Vorstand von Rassegeflügel Schweiz gewählt. Nun hat sie auf die heutige Delegiertenversammlung ihren Rücktritt eingereicht. Während 16 Jahre hatte sie verschiedene Funktionen übernommen. Im Speziellen aber war sie für die Belange des Nachwuchses und die Beziehungen mit dem EE – Verband zuständig. Der Präsident dankt Ursula Götz für ihr Engagement und überreicht ihr ein Abschiedsgeschenk. Die Versammlung würdigt ihr Schaffen mit einem Applaus.

Verdienstmedaille

Die Rassegeflügel Schweiz Verdienstmedaille ist ein Zeichen der Anerkennung und des Dankes. Sie wird an Personen mit großem Wert vergeben, die viel Zeit investiert haben oder noch für unseren Verband investieren werden. Diese Anerkennung geht heute an Barbara Kant, eine Spezialistin für Wachteln und gleichzeitig abtretende Sekretärin der Ausbildungskommission.

Beat Schoch dankt im Namen der Ausbildungskommission für ihren wertvollen Einsatz mit einem Geschenk. B. Kant richtet dankende Worte an die Versammlung.

Ehrenmitglied

Zu neuen Ehrenmitgliedern, die höchste Auszeichnung von Rassegeflügel Schweiz, werden René Schlauri, Biel und Rösli Karpf, Aedermannsdorf SO ernannt.

11. Mitteilungen

Ausbildungswesen

Beat Schoch informiert über den ausgeschriebenen Obmännerkurs vom 10. und 24. August in Zofingen. Damit der Kurs durchgeführt wird, müssen sich mind. 10 Teilnehmer angemeldet haben. Zurzeit haben sich erst 3 Personen angemeldet.

Ein neuer Richterausbildungskurs ist geplant. Der Orientierungsabend findet am 16. Sept. 2019 in Zofingen statt. Die Aufnahmeprüfung wird am 11. Januar 2020 in Zollikofen durchgeführt.

Nachwuchs

Ursula Götz orientiert über das Jugendlager vom 20. bis 27. Juli im Ferienheim Honegg in Süderen – Linden BE.

Jean-Maurice Tièche informiert die Delegierten, dass ab 01. Januar 2020 die bezogenen Ringnummern registriert werden.

Erhebung Inventar Rassen und Farbenschläge Schweiz 2019

Urs Lochmann orientiert über den Stand der Erfassungen. Bis Ende Juni 2019 können noch Zuchteinheiten nachgemeldet werden.

Dies ergibt einen Überblick über die in der Schweiz gezüchteten Rasse und deren Farbenschläge. Ebenso ist es ein gutes Nachschlagewerk für Personen, die eine bestimmte Rasse und Farbenschlag suchen. Regula Hugentobler wünscht die

Ergänzung der Liste mit E-Mail und Telefonnummer. Dies muss wegen Datenschutz von jedem einzelnen Züchter um Erlaubnis gefragt werden. Dazu ist der Aufwand zu grosse.

Eine OK-Vertreterin des KTZ Belp teilt noch einige organisatorische Mitteilung mit. JM Tièche dankt dem Verein für die Organisation der heutigen DV.

DV Kleintiere Schweiz vom 16. Juni 2019

Der Vorstand freut sich, wenn viele interessierte Rassegeflügelzüchter an der DV von Kleintiere Schweiz teilnehmen. Morgen wird ein neuer Vorstand mit neuem Präsidenten gewählt. Der Vorstand Rassegeflügel Schweiz empfiehlt die Wahlunterstützung von Urs Weiss als neuen Präsidenten von Kleintiere Schweiz.

12. Verschiedenes

Das Wort wird nicht mehr verlangt. Der Präsident fragt die Versammlung an, ob es begründete Einwände gegen die Versammlungsführung, oder die Art der Durchführung der Abstimmungen und Wahlen gibt. Dann müssen diese jetzt angebracht werden! Dies ist nicht der Fall. Hiermit bedankt sich Jean-Maurice Tièche für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung 2019 von Rassegeflügel Schweiz. Ganz besonders dankt er den Delegierten im Namen des gesamten Vorstandes für ihren Einsatz in den Kantonalverbänden, Ortsvereinen und Spezialklubs.

Der Präsident erklärt die Delegiertenversammlung 2019 um 15:50 Uhr als geschlossen.

Jean-Maurice Tièche

Präsident

Gabi Maurer

Sekretärin